

Funk-Alarmsystem

Magnetkontakt

Art. Nr. FUS 4410

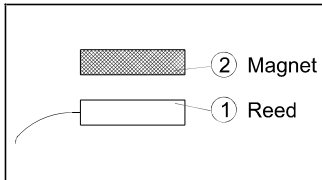


Bild 21: Magnetkontakt

FUNKTION

Der Magnetkontakt dient der Öffnungsüberwachung von Türen und Fenstern.

Der Magnetkontakt besteht aus einem Reedkontakt und einem Magneten.

WICHTIGE HINWEISE ZUM MONTAGEORT

Magnetkontakte können je nach Gegebenheit als Einbau- oder Aufbauversion montiert werden, weshalb bei der Planung auch die Materialien der zu sichernden Objekte zu berücksichtigen sind.

Einbauversion:

Bei Holzfenstern und Türen besteht die Möglichkeit den Magnet- und Reedkontakt einzulassen um diesen vor Zugriff zu schützen und optisch zu verbergen.

Bei der Fenstermontage wird der Dauermagnet im Flügel und der Reed-Kontakt im Rahmen angebracht. Bei der Türmontage wird der Dauermagnet in der Tür und der Reed-Kontakt im Türrahmen montiert.

Aufbauversion:

Wenn es die Einbausituation nicht anders zuläßt, besteht die Möglichkeit den Dauermagneten und den Reed-Kontakt auf den Tür- oder Fensterrahmen zu montieren.

Aufbau-Reedkontakte müssen in jedem Fall angeschraubt werden, da bei einer Klebung die Gefahr besteht, daß sich diese bedingt durch Umwelteinflüsse löst und letztendlich zu einem Fehlalarm führt.

Bei Kunststofffenstern ist darauf zu achten, daß die Befestigungsschrauben nicht bis in den Metallkern eingedreht werden, da sonst das Magnetfeld des Dauermagneten beeinflusst wird und es innerhalb kürzester Zeit zu einer mangelhaften Funktion des Reedkontaktes kommt.

MONTAGE

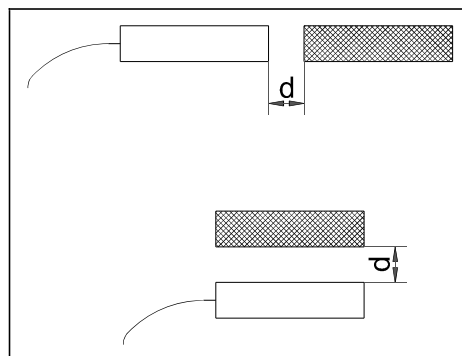


Bild 22: Richtige Einbaulage der Magnetkontakte

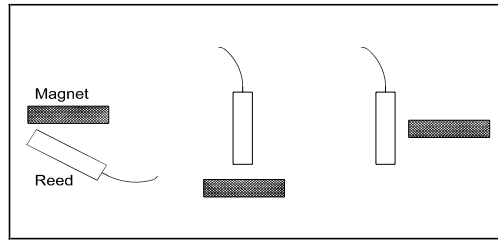


Bild 23: Falsche Montage der Magnetkontakte

Die Montage muß axial in Längsfluchtlinie oder parallel zueinander erfolgen (siehe Bild 22).

Der Montageabstand **d** beträgt **maximal 15 mm**.

Hinweis: Bei Metalltüren muß der Abstand zwischen Tür und Magnet d mindestens 8 mm betragen, damit der Magnetismus des Magneten nicht auf Dauer verloren geht. Dies würde mit der Zeit zu einem Fehlalarm führen.

Der Magnet ist an dem beweglichen Teil (Türblatt oder Fensterflügel) zu montieren.

Der Reedkontakt ist an dem feststehenden Teil (Rahmen oder die Zarge) zu montieren.

MONTAGE EINBAU

Beim Einbau des Magnetkontaktes ist darauf zu achten, daß für die Zuleitung eine Bohrung von $\varnothing = 4 \text{ mm}$ hergestellt wird.

Beim Einbau wird der Reedkontakt und der Magnet mechanisch durch Kleber fixiert, z.B. Silikonkautschuk.

Herstellergarantie



Für unsere Geräte leisten wir Gewähr – unbeschadet der Ansprüche des Endabnehmers aus Kaufvertrag gegenüber dem Händler - wie folgt:

Unsere Gewährleistung umfaßt nach unserer Wahl die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn die Funktionsfähigkeit des Gerätes aufgrund nachweisbarer Material- oder Fertigungsfehler beeinträchtigt oder nicht gegeben ist.

Die Anspruchsfrist richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen. Die Einhaltung der Anspruchsfrist ist durch Nachweis des Kaufdatums mittels beigefügter Rechnung, Lieferschein oder ähnlicher Unterlagen zu belegen.

Der Käufer trägt in jedem Fall die Transportkosten. Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO.KG
Service-Center
Kupferstr.17-19
D-44532 Lünen
Telefon:02355/806-0
Telefax:02355/806189

 Das  Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.